

Vorwort

Im November 2002 hielt das Institut für Recht der Wirtschaft an der Universität Wien gemeinsam mit dem Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen (Abteilung Betriebswirtschaftliche Steuerlehre) der Johannes Kepler Universität Linz eine Seminarreihe zum Thema "Kapitalertragsteuer" ab. Der vorliegende Band stellt eine Sammlung der anlässlich des Seminars gehaltenen Vorträge in ergänzter und erweiterter Form dar.

Zahlreiche Fragen der Besteuerung von Kapitaleinkünften (und hier insbesondere des Kapitalertragsteuerabzugs) sind bislang wissenschaftlich nur wenig aufgearbeitet. Gerade diese Fragen sind aber in der Praxis für Anleger, Emittenten, Banken und andere Finanzdienstleister von großer Bedeutung. Zudem ist das Thema "Kapitalertragsteuer" in besonderer Weise aktuell: Mit seinem Erkenntnis zur Endbesteuerung der Gewinnanteile aus ausländischen Investmentfonds (VfGH 07.03.2002, G 278/01) hat der Verfassungsgerichtshof Handlungsbedarf für den Gesetzgeber aufgezeigt. Die daran anschließende Diskussion über eine Reform der Besteuerung von Kapitaleinkünften hat der Gesetzgeber mittlerweile mit dem Budgetbegleitgesetz 2003 aufgegriffen. Allgemein wird daher das Thema Kapitalertragsteuer mit großem Interesse verfolgt. Dies bietet den Anlass für eine Analyse des geltenden Rechtsbestandes, dies unter Einschluss der jüngsten Reformen.

Die Beiträge von *Michael Tumpel*, *Markus Achatz* und *Christian Stangl* gehen hierzu auf Grundfragen der Kapitalertragsteuer sowie des Verhältnisses von Kapitalertragsteuer und Endbesteuerung sowie von Kapitalertragsteuer und EG-Recht ein. Daran anschließend untersuchen *Christian Widhalm*, *Katarzyna Muszynska* und *Claus Staringer* bei bestimmten Einkunftstypen (Dividenden, Zinseinkünften) sowie bei der zeitlichen Zuordnung dieser Einkünfte auftretende Fragen. Beiträge von *Michael Sedlaczek*, *Elisabeth König* und *Eduard Lechner* zu Sonderfragen der Kapitalertragsbesteuerung bei Investmentfonds, Privatstiftungen und im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen bilden den Abschluss des Bandes.

Die Abhandlungen sind im Herbst 2002 entstanden. Literatur und Judikatur wurden soweit als möglich bis Sommer 2003 berücksichtigt.

Die Herausgeber danken allen Mitarbeitern sehr herzlich für ihre Mitwirkung. Dank schulden wir insbesondere auch dem Linde Verlag für die in gewohnter Weise umsichtige Betreuung der Publikation.

Wien, im Juli 2003

Eduard Lechner

Claus Staringer

Michael Tumpel